

Paddelpost

Mitteilungsblatt des Kanu-Clubs Steinhuder Meer e.V.
2 / 2016

Liebe Mitglieder,

die Olympiade 2016 in Rio ist vorbei. Für den nicht als olympische Kernsportart Nummer 1 geltenden Kanusport gab es hervorragende Ergebnisse für die deutschen Athleten. Insgesamt sieben Medaillen, darunter vier Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille haben unsere Kanuten errungen. Auch in der Länderwertung für den Kanusport belegt Deutschland vor Ungarn und Spanien den ersten Platz. Zudem sind sieben Medaillen, gemessen an den insgesamt 42 Medaillen des deutschen Olympia-Teams ein gutes Ergebnis. Daraus resultierte wohl auch, dass der Canadierfahrer Sebastian Brendel mit zweimal Gold die Ehre hatte, zur Abschlussveranstaltung die deutsche Fahne zu schwenken. Über diese Erfolge schien der tragische Tod von Slalomtrainer Stefan Henze schnell in Vergessenheit zu geraten. Wir haben mit Stefan Henze einen wertvollen Menschen und einen herausragenden Trainer verloren.

Nun aber zum Breitensport: Wir haben in der bisherigen Saison, die ab Oktober 2015 begann, eine Reihe an sehr guten Veranstaltungen durchgeführt. Ich denke dabei z. B. an die Abendrunden, Trainingseinheiten am Neustädter Wehr, unserer Wanderwarte Heiner Kölling und Frank Engelhardt, aber auch an die gut besuchte Aktion Ferienspaß, die in diesem Jahr von Fritz Dreyer geleitet wurde. Mein Dank gilt Fritz und den vielen Helfern, ohne die so eine Veranstaltung nicht durchgeführt werden kann.

Aber auch an dem Besuch des Bückeburger Schlosses haben relativ viele Mitglieder teilgenommen und das Infotainment mitgenommen sowie das leckere Essen genossen. Ich werde im Herbst eine weitere „Trockenübung“ anbieten. Ich könnte mir vorstellen, mal wieder den Hohenstein zu besuchen oder zum neu eröffneten Ida-Turm zu wandern. Falls Ihr andere Vorschläge habt, lasst es mich wissen.



Trotz Hagel war die Pfingstfahrt bei Pfingstbowl und Glühwein recht gemütlich. Immer wieder bin ich über die Solidarität unsere Mitglieder erfreut, die ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen ihr Eigen nennen und den Zeltbewohnern – wie ich zum Beispiel –, bei widrigem Wetter einen trockenen Unterschlupf anbieten. Auch das Sommerfest beim KC Flotwedel war eine schöne Veranstaltung mit Lagerfeuer am Freitag und Samstag, mit gemeinsamem Grillen, Sternschnuppen inklusive und Fahrten auf der Oker sowie auf der Rundtour. Die am Freitag ausgefallene Wasserpumpe, die die Wasserversorgung des Vereinsheimes sicherstellen soll, wurde von Maik Rogge und seinen Kontakten zu weiteren Spezialisten repariert. Viele hatten schon befürchtet im Falle eines Falles, mit einem Spaten in das naheliegende Wäldchen gehen zu müssen.

Über die Veranstaltung vom 20. August kann ich nur sagen, dass mich die Fahrt auf dem Steinhuder Meer mit anschließendem Feuerwerk total begeistert hat!

Paddelpost Seite 2

Unser Jugendwart, Björn Ströter, plant für den 16. bis 18. September eine Jugendfreizeit in der Jugendherberge Mardorf. Wenn sich viele Jugendliche anmelden sollten, werden sicher wieder einige Fahrer benötigt. Wer Zeit und Lust hat sollte sich bei Björn melden.

Eine weitere spannende Veranstaltung ist das Bezirks-Anpaddeln am 3. Oktober. Hier geht es wieder rund ums Steinhuder Meer. Bei zu starkem Wind müssen wir z. B. auf die Leine ausweichen. Auch dann werden wieder einige Fahrer gebraucht. Und natürlich werden auch wieder Kuchenbäcker gesucht.

Bitte schaut immer mal wieder auf die Terminseite unserer Homepage, denn viele Veranstaltungen werden kurzfristig angeboten.

Ich wünsche Euch einen schönen Restsommer.



Dr. Klaus Schernewsky, Vorsitzender

Biberkartierung

Die Ergebnisse der Biberkartierung 2016 liegen vor. Vom KCSTM waren Thomas Prause und Fritz Dreyer beteiligt. Vielen Dank für euer Engagement!



65 Ehrenamtliche haben im Januar und Februar die Ufer der Leine und ihrer wichtigsten Zuflüsse auf Biberspuren untersucht. Das Untersuchungsgebiet erstreckte sich in diesem Jahr erstmals über die gesamte Region Hannover sowie den nördlichen Landkreis Hildesheim. Die Auswertung der Biberspuren hat ergeben, dass es derzeit mindestens 34 Biberreviere in der Leineaue zwischen Schwarmstedt und Gronau gibt. Drei weitere Reviere befinden sich an der Innersten zwischen Ruthe und Hildesheim. Wir schätzen den Bestand in der Region Hannover-Hildesheim derzeit auf 120-150 Tiere. Allein 26 der insgesamt 37 erfassten Reviere liegen in der Region Hannover, acht Reviere sogar im Stadtgebiet der Landeshauptstadt.

Biber an der Leine, Foto: Thomas G.

Steinhuder Meer in Flammen

In diesem Jahr sind wir zum siebten Mal in Folge zum Steinhuder Meer in Flammen auf unser Meerchen gefahren. Wir, das bedeutet in diesem Fall: Greta, Heike, Ineke, Nicola, Rosi, Silke, Simone, Andreas (aus Minden), Bernd, Dominik, Fabian, Frank, Johannes, Klaus S. – zu den üblich Verdächtigen hatten sich diesmal also auch einige „Neulinge“ gesellt.

Nach dem Treffen am Kanal sind wir zunächst durch die Promenade gefahren. An der Fontaine gab es einen Regenbogen zu bestaunen. Am Hafen lag wie üblich die Seebühne, allerdings hatten die Musiker gerade Pause, also ging es direkt weiter Richtung „Klein Venedig“. Kurz vor der Einfahrt liefen die Wellen auf und brachten noch etwas Bewegung ins Spiel. Bedrohliche Wolken säumten das Meer auf der Nordseite – da wir auf der Südseite (meist in der Sonne) unterwegs waren, freuten wir uns an den stimmungsvollen Bildern. Weiter ging es durch die Kanäle, vorbei an schnuckeligen Häusern und diversen



Paddelpost Seite 3



qualmenden und duftenden Grillrunden, das löste bei einigen von uns leichte bis mittelschwere Hungergefühle aus, also machten wir uns auf den Weg zur Badeinsel um dort Pause zu machen und Johannes mit Ineke und Fabian zu treffen.

Mittlerweile rückte der Sonnenuntergang näher und tauchte das Meerchen in bezauberndes Licht. Nach der kleinen Stärkung auf der Badeinsel war es Zeit, die (teilweise sehr fantasievolle) Beleuchtung zu montieren und Richtung Feuerwerksplattform aufzubrechen. Der Wind ließ deutlich nach und erleichterte uns damit das Anker in der Nähe der Plattform. Bei nur leichtem Schaukeln formten unsere Boote einen Pulk und bald machten allerlei Leckereien

die Runde. Der pünktlich zum Feuerwerk fast wolkenfreie Himmel sorgte dafür, dass wir noch lange das Abendrot im Westen bewundern



konnten. Die Musik von der Seebühne verkürzte uns die Wartezeit und wurde von vielen der Teilnehmer gelobt.



Um 22.00 Uhr war es dann so weit – es war dunkel genug und das Feuerwerk ging los – darüber lässt sich nicht viel schreiben – das muss man selbst erleben. Nach dem Feuerwerk und dem Lichten der Anker kam die größte Herausforderung des Abends: durch das Meer von

Segelbooten vor Steinhude den Weg Richtung Hagenburg zu bahnen – irgendwie hatten wir das Gefühl, es sei deutlich voller als in den vergangenen Jahren. Dank der an allen unseren Booten vorhandenen Beleuchtung und unseres halbwegs geordneten Rückzugs wurden wir von allen gesehen und es gab auch in dem Gewimmel



keine Probleme. Neben dem ein oder anderen Lob für unsere Beleuchtung wurden wir auch mehrfach auf die Olympia-Kanuten angesprochen. Im Gegensatz zu denen kamen wir zwar ohne Medaillen aber mit vielen schönen Bildern im Kopf wieder am Steg in Hagenburg an und ein toller Abend ging zu Ende. Bis zum nächsten Mal!

Frank



Saisonanpaddeln 2017

auch dieses Jahr bieten wir die Tour „Rund Steinhuder Meer“ als Saisonstart an.

Termin: 1. bis 3. Oktober

- Ausgangsort ist der LKV-Platz in Mardorf am Steinhuder Meer. Dort besteht die Möglichkeit zu Zelten oder auch ein Zimmer zu nehmen.
- Anreise am Freitag den 30.09. oder Samstag den 01.10. bis 9:40 Uhr.
- 9:45 Uhr Begrüßung und Fahrtenbesprechung mit Sicherheitseinweisung.
- 10:00 Uhr Start zur Steinhuder Meer Rundfahrt (ca. 22 km). Wir fahren gegen den Uhrzeigersinn mit erstem Ziel Hagenburger Kanal. Dort machen wir am Moorgarten Pause (Gastronomie). Weiterfahrt über Steinhude, Badeinsel, Großenheidorn Strand mit seinen Kanälen, alte Moorhütte, wer möchte kann hier Kaffee trinken, Weiße Düne und zurück zum LKV-Platz wo es ebenfalls Kaffee und Kuchen bei Bea gibt. Ankunft ca. 15:00 bis 16:00 Uhr.
- Samstagabend gemütliches Klönen mit Grillbuffet (für ca. 13.90 €).
- Am Sonntag haben wir folgendes Programmangebot geplant: 10.00 Uhr Fahrt zum Wilhelmstein mit Besichtigung der Festung (ca. 5 € ab 15 Teilnehmern günstiger).
- Nachmittag zur freien Verfügung, auf Wunsch kann in Steinhude noch eine Ortsführung angeboten werden. (ca. 5 € pro Pers.)
- Am Montag planen wir mit dem Naturparkranger eine Tour zur neuen Einsatzstelle an der neuen Moorhütte mit einer ca.1 ½ bis 2 std. Moorwanderung (3 € pro Pers.)

Voraussetzungen: Großgewässertaugliches Boot mit entsprechender Ausrüstung, Schwimmwesten sind Pflicht, Änderungen aufgrund des Wetters oder der Teilnehmerzahlen sind möglich.

Wir erheben kein pauschales Startgeld, sondern es werden die Veranstaltungsteile einzeln abgerechnet. Übernachtungskosten nach der Gebührenordnung des LKV-Platzes.

Bitte meldet euch bis zum 24.9.2015 an. (möglichst auch Teilnahme am Buffet sowie die Moorwanderung und Ortsführung, erleichtert die Planung)

Heiner Kölling, Wanderwart, Tel.: 01755659204, auch WhatsApp oder per Mail an vorstand@kcstm.de oder heiner_chris@freenet.de.

Fahrtenprogramm

31.08.2016 Abendrunde: Erst ein wenig üben, dann eine kleine Runde auf dem Meerchen - Treff um 18.30 Uhr am Parkplatz am Hagenburger Kanal, Anmeldung bei Frank und / oder Heiner kcstm@online.de, 0172/5414470

03.09.2016 34. Internationale Weserberglandrallye. Wie jedes Jahr, wollen einige von uns an der Weserberglandrallye teilnehmen. In der Woche vor dem Start stimmen wir uns wegen des Vorbringens eines oder mehrerer Autos nach Minden ab. Für alle, die sich rechtzeitig anmelden und mir das Geld im Voraus zukommen lassen, mache ich eine Sammelmeldung und überweise das Startgeld am 19.08. (7,- EUR) - alle anderen sind Nachmeldungen (9,- EUR). Strecke: Die Rallye findet auf der Weser statt. Goldstrecke: Hameln - Minden 67 km, Silberstrecke: Rinteln - Minden 41 km, Bronzestrecke: Vlotho - Minden 21 km

07.09.2016 Abendrunde: Erst ein wenig üben, dann eine kleine Runde auf dem Meerchen - Treff um 18.30 Uhr am Parkplatz am Hagenburger Kanal, Anmeldung bei Frank und / oder Heiner kcstm@online.de, 0172/5414470

16.09.2016 bis 18.09.2016 Wattenmeer Ostfriesland Juist - Norderney - Baltrum. Ausrüstung: Wattenmeertaugliche Boote, mögl. geschottet, mit Steuerung, Spritzdecke, Lenzpumpe, Schwimmweste, Ersatzpaddel, Bootswagen. Fahrtteil 1: 16.09.2016 Abendfahrt von Norddeich Mole nach Juist, dort Übernachtung im Schlafsack am Hafen. Fahrtteil 2: 17.09.2016 Rückfahrt nach Norddeich, dort Treff mit weiteren Teilnehmern zur Weiterfahrt nach Norderney. Überfahrt nach Norderney, dort Übernachtung ggf. in Bootshalle des Seglervereins, Besuch der „Vereinskneipe“ Old Smuggler zum Abendessen. 18.09.2016, je nach Wetter: Fahrt nach Baltrum und zurück nach Norddeich, Rückfahrt nach Hause; oder: Besichtigung Seenotrettungskreuzer „Bernhard Gruben“ oder: Schinkendiele Norderneyer Schin-

Paddelpost Seite 5

ken; wird vor Ort entschieden. Fahrtteil 2 ist auch für noch Wattenmeer ungeübte möglich, Kondition für Weser-marathon Bronze ist ausreichend. An der Fahrt fährt jeder Teilnehmer auf eigene Gefahr mit. Der Fahrtenleiter schließt jegliche Haftung aus. Ab Windstärke 3+ findet die Fahrt auf dem Wattenmeer nicht statt. Organisation der Fahrt und Anmeldung bis 15.07.2016 bei: Edgar Schulz, VGF Göttingen. schulzapelern@web.de, 0173-46 36 673

17.09.2016 bis 18.09.2016 Jugend- und Familienfahrt - Jugendherberge Mardorf. Zelten, Wohnwagen oder Wohnmobil auf dem Gelände der Jugendherberge Mardorf. Paddeltouren je nach Absprache und Teilnehmer. Am Abend wird zusammen gegrillt. Diese Tour ist ausdrücklich für alle (Jugendliche, Familien, Anfänger ...). Preis pro Person 14,10 (inkl. Frühstück) zzgl. Kosten für das Grillen. Tagesgäste 2 Euro. Anmeldung: Frank E. 0171 5437462

17.09.2016 bis 18.09.2016 Auf Hamme, Lesum und Weser. Wir sind zu Gast beim Wassersportverein Ritterhude an der Hamme. Von dort wollen wir am Samstag gegen 7:30 aufbrechen und mit ablaufendem Wasser über Hamme, Lesum und Weser die Juliusplate erreichen. Rückkehr dann mit auflaufendem Wasser ca. 15:30. Aufgrund der frühen Startzeit empfiehlt sich eine Anreise bereits am Freitagabend. Die Weser ist Schifffahrtsstrasse und es ist die übliche Großgewässerausrüstung und unsinkbar ausgerüstete Boote nötig. Am Sonntag soll dann eine gemütliche Tour die Hamme abwärts das Wochenende beschließen. Die Wesertour ist nicht für Anfänger geeignet, aber ideal für Neulinge auf Tidengewässern. Thomas Prause, bassermail@gmail.com

1.-3-10.2016 Bezirksanpaddeln in Mardorf. Wir sind Ausrichter und brauchen auch für diese Veranstaltung helfende Hände.

29.10.2016 Herbstlaubfahrt durch Hannover: Fahrt durch den herbstlichen Blätterwald, Leine ab Schulenburg wahlweise bis zum Maschsee (Parkplatz BLZ) oder z.B. Schleuse Limmer. Auch für Anfänger geeignet. Frank. E. kcstm@online.de, 05723/9530940, 0172/5414470

01.01.2017 bis 08.01.2017 Winter-Gepäckfahrt auf dem Tagliamento (Italien). Der Fluss ist schnell und abwechslungsreich, allerdings auch sehr launisch was die Wasserstände angeht (s. Link). Thomas Gleitz, thomas@kcstm.de, 05031-916745